

Regelmäßige Termine

dienstags Bu 19:45 Ökum. Chorgemeinschaft (in der Paulus-gemeinde)
freitags Bu 19:30 Chor „New Hymn“ im Pfarrheim, Bu

Vorabendmessen in den umliegenden Gemeinden

Hannover: Kapelle der MHH: 18.45 Uhr; St. Anna: 18.00 Uhr (jeden 2. und 4. Sa im Monat); St. Antonius: 18.00 Uhr (jeden 1., 3. u. ggf. 5. Sa im Monat);
Bolzum: St. Josef: 18.00 Uhr; **Celle:** St. Hedwig: 18.00 Uhr (außer 1. Sa im Monat); **Großburgwedel:** St. Paulus: 18.00 Uhr jeweils am 4. Sa im Monat

Kontakte

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus

Im Langen Mühlenfeld 19
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 80929-0

pfarramt@st-nikolaus-burgdorf.de

Priester

Pfarrer Franz Kurth
Tel.: 0511 95599-11

franz.kurth@bistum-hildesheim.net

Pater Cherian Marottickathadathil MSFS

Tel.: 0511 95599-12

cherian.marottickathadathil@bistum-hildesheim.net

Kaplan Kirill Buslov

Tel.: 0511-95926299

kirill.buslov@bistum-hildesheim.net

Pastor Christoph Müller

Tel.: 0160-2308254

christoph.mueller@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferent

Stefan Horn

gemeindereferent@st-nikolaus-burgdorf.de

[burgdorf.de](mailto:gemeindereferent@st-nikolaus-burgdorf.de)

www.st-nikolaus-burgdorf.de

Lebensberatung, ka:punkt: Tel.: 0511 27073940

Telefonseelsorge: Tel.: 0800 1110111 *kostenfrei*

Nächstes Wochenblatt: 09.05.26 bis 25.05.26, Redaktionsschluss 05.05., 12.00 Uhr

Alle Bilder und Fotos, sofern nicht anders angegeben: aus image

St. Matthias

Marienstr. 17
31311 Uetze

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 9:00 – 12:00 / 14:00 – 16:00

Dienstag 14:00 – 17:00

Mittwoch 8:00 – 12:00 / 14:00 – 16:00

Donnerstag 14:00 – 18:00

Freitag 09:00 – 12:00

Pfarrsekretärin

Christiane Berger

Caritas St. Nikolaus

Angelika Wirz

caritas@st-nikolaus-burgdorf.de

NEUE Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus

DE35 4006 0265 0010 1768 01

DKM Darlehnskasse Münster eG

Bankverbindung Caritas St. Nikolaus

DE86 2515 1371 0001 0001 65

SSK Burgdorf, BLZ 251 513 71

Förderverein der Pfarrgemeinde

St. Nikolaus Burgdorf e.V.

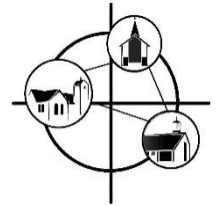
DE56 2515 1371 0270 0572 68

SSK Burgdorf

Wochenblatt

der Pfarrgemeinde St. Nikolaus, Burgdorf

Samstag, 25.04.2026 bis Sonntag, 10.05.2026



Wir feiern Gottesdienst

in Burgdorf (Bu), in Uetze (Ue) und in Hänigsen (Hä)

4. Sonntag der Osterzeit, A

Evangelium: Joh 10,1-10

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

So 26.04. Ue 9:30 Messfeier; **anschl. Frühschoppen**

Bu 11:00 Messfeier; **anschl. Sonntagskaffee**

Bu 11:00 Kindergottesdienst für Kleine und Große im Pfarrheim

Mo 27.04. Bu 15:00 Rosenkranzandacht

Mi 29.04. Bu 9:00 Messfeier

5. Sonntag der Osterzeit, A

Evangelium: Joh 14,1-12

Kollekte: Caritaskollekte

So 03.05. Ue 9:30 Messfeier; + *Theresia Schloß und die Leb. und ++ der Fam. Volz und Wolf*

Hä 10:00 ök. Zeltgottesdienst zur 800-Jahr-Feier in Hänigsen

Bu 11:00 Messfeier

Bu 17:00 Messfeier u. Beichtgelegenheit der ind. Gemeinde

Mi 06.05. Bu 9:00 Messfeier

6. Sonntag der Osterzeit, A

Evangelium: Joh 14,15-21

Kollekte: Kollekte für den Katholikentag

Sa 09.05. Hä 18:00 Messfeier; **anschließend Dämmererschoppen**

So 10.05. Ue 9:30 Messfeier

Bu 11:00 Messfeier; ++ *Krystyna und Czeslaw Zablewska;*

++ *Peter u. Marian Poloczek, Rudolf u. Maria Wienert,*

Helmut u. Maria Wodara

Bu 11:00 Wort-Gottes-Feier für Kinder im Pfarrheim

*Maria, Maienkönigin!
Dich will der Mai begrüßen,
o segne seinen Anbeginn
und uns zu Deinen Füßen.*

Hermann Görres



Foto: Peter Kane

Unsere Verstorbenen



Von Gott wurde in die Ewigkeit gerufen

In den gedruckten Exemplaren des Wochenblatts finden Sie die Namen unserer verstorbenen Gemeindemitglieder.

Termine . . . Veranstaltungen

Katholische Öffentliche Bücherei

So, 26.04./ nach der Messfeier, Burgdorf
So, 10.05.

Der Offene Frauenkreis lädt ein

Mo, 27.04. 15.30 Uhr Kaffeetafel im Pfarrheim, Bu

Kirchenvorstand

Mi, 29.04. 19.30 Uhr KV-Sitzung im Pfarrheim, Bu

Indische Gemeinde

Sa, 02.05. Glaubenstag für indische Jugendliche und junge Familien im Pfarrheim, Bu

Sa, 09.05. 10.00 Uhr Präventionsschulung im Pfarrheim, Bu

Caritas-Singkreis

Di, 05.04. 15.30 Uhr Auftritt im Seniorenheim „Celler Tor“

Erstkommunionvorbereitung

Do, 07.05. 17.00 Uhr Gruppenstunde **für alle Erstkommunionkinder** in Burgdorf

Maiandachten im Pastoralbereich

St. Antonius Hannover: 01.05./08.05./15.05./22.05./29.05. jeweils 18.00 Uhr

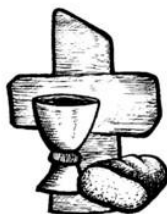
St. Martin Hannover: 03.05. 15.00 Uhr (an der Grotte)

St. Bernward Lehrte: 17.05./24.05./31.05. jeweils 17.00 Uhr

St. Nikolaus Burgdorf: 18.05. 15.00 Uhr

Erstkommunionfeiern

In Kürze feiern wir in unserer Gemeinde Erstkommunion. Die Gottesdienste am Donnerstag, den 14.05., in Uetze und Samstag, den 16.05., in Burgdorf sind den Erstkommunionfamilien und ihren Gästen vorbehalten. Die Gemeinde ist aber ausdrücklich eingeladen, am Sonntag, den 17.05., die Messe zur Erstkommunion um 11.00 Uhr in Burgdorf mitzufeiern!



Maria – Der Garten, der niemals verwelkt

Wenn der Mai das Land mit seinem frischen Grün überzieht und die Gärten in ein leuchtendes Blumenmeer verwandelt, feiert die Kirche Maria. Doch dieser Marienmonat ist weit mehr als nur ein Fest der Natur: Er ist das lebendige Zeichen für den Sieg des Lebens über den Tod. In Maria sehen wir, wie die winterliche Erstarrung der Welt einem neuen, ewigen Frühling weicht. Ihr Leben zeigt uns, dass dort, wo Gott Raum findet, selbst das Dunkel des Grabes zu einem blühenden Garten wird.

Eine berührende Legende erzählt uns, was geschah, als Maria ihr irdisches Leben vollendete. Als die Apostel ihr Grab nach einigen Tagen öffneten, fanden sie darin keinen Leichnam und keine Spur von Verwesung. Stattdessen schlug ihnen ein wunderbarer Duft entgegen, und das Grab war gefüllt mit unzähligen, herrlich blühenden Rosen.

Dieses Bild des Blumenmeeres im Grab ist die Osterbotschaft des Marienmonats: Der Tod hat nicht das letzte Wort. Wo Gott Raum bekommt – so wie im Schoß und im Herzen Marias – da verwandelt sich selbst die Dunkelheit des Grabes in einen blühenden Garten.

Die Tradition nennt Maria die „neue Eva“. In der biblischen Geschichte führte das Misstrauen der Menschen im Garten Eden zu einem Riss zwischen Gott und Mensch. Maria heilt diesen Riss durch ihr mutiges „Ja“. Wo Adam und Eva zweifelten, vertraute Maria. Mit ihr beginnt ein neuer Frühling für die Schöpfung: Sie führt uns zurück in den Garten Gottes, in dem das Leben wieder blühen darf.

Maria als neue Eva ist keine Figur aus einer fernen, heilen Welt. Sie lädt uns ein, die Resignation zu verabschieden. Wo ist unser Alltag „winterlich“ erstarrt oder betongrau? Das Blumenmeer im Mai ist ein Statement dagegen. Gott lässt auch dort Neues wachsen, wo wir heute nur Stillstand sehen. Werden wir – wie Maria – zu Mitgestaltern dieses Gartens, indem wir heute kleine Samen der Zuversicht säen und so selbst ein wenig von diesem „Duft von Ewigkeit“ in unsere Welt bringen.

Stefan Horn, Gemeindefereferent St. Nikolaus

Am 10. Mai ist Muttertag

Mütter sind Beschenkte und Schenkende. In einem viel größerem Maße als mit Blumensträußen ausgedrückt wird. Mütter schenken Leben und werden mit Leben beschenkt. Schenken Liebe und erhalten Liebe. Schenken Freude und freuen sich. Und weil Mütter sehr oft mehr schenken, als sie bekommen, gibt es den Muttertag. Nicht so sehr als Tag des Dankens, sondern als eine Erinnerung: Dass jeder Tag Muttertag ist: ein Tag des Denkens und Dankens.



Pfingstmontag – Ök. Gottesdienst „Feuer und Flamme“

Am 24.05. feiern wir in diesem Jahr Pfingsten – den Geburtstag der Kirche.
Am Pfingstmontag, den **25.05.**, findet um **10.30 Uhr** wieder ein Gottesdienst aller christlichen Gemeinden Burgdorfs an der Sorgenser Mühle statt. Sie sind recht herzlich dazu eingeladen.

Konzert der Ökumenischen Chorgemeinschaft

Die Ökumenische Chorgemeinschaft gibt am **30.05. um 16.00 Uhr** ein Konzert in St. Nikolaus. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor!

Gebetsmeinung des Papstes für Mai

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätvollen Nahrung hat.

Gedenktage im Mai

1. Mai

1. Mai – Tag der Arbeit. Demonstrationstag, weniger Gottesdiensttag. Doch für uns Christen eben auch der Tag, an dem wir an Josef, den Arbeiter denken, der die heilige Familie mit der Arbeit seiner Hände ernährt und bei dem Jesus wahrscheinlich auch ein Handwerk gelernt hat. Mit dem Gedenktag „Josef der Arbeiter“ wird die Arbeit geadelt.

3. Mai

Zwei Urchristen gilt es am 3. Mai zu ehren: Philippus und Jakobus. Philippus war Fischer am See Gennesaret, als Jesus ihn rief. Der Tradition nach war er einer jener Johannesjünger, die der Täufer auf Jesus verwies. Jakobus, der „Bruder des Herrn“, stand dem Wirken seines Verwandten Jesus lange skeptisch und verständnislos gegenüber. Bekehrt durch sein Ostererlebnis wurde er mit Petrus und Johannes eine der drei „Säulen“ der Jerusalemer Urgemeinde, später ihr Leiter.

4. Mai

Florian war der Legende nach ein römischer Beamter, geboren nordwestlich von Wien. Weil er sich zu Christus bekehrte, wurde er vom Dienst suspendiert und lebte nahe seiner Heimat in St. Pölten. Als in der Christenverfolgung unter Diokletian eine Gruppe von Christen ausgeforscht wurde, eilte Florian nach Lauriacum (das heutige Lorch), um ihnen im Prozess gegen Statthalter Aquilinus beizustehen. Der aber ließ Florian verhaften und verurteilte ihn zum Tode. Das Urteil wurde am 4. Mai 304 vollstreckt.

Wir feiern Erstkommunion

Insgesamt 30 Kinder bereiten sich in unserer Gemeinde auf die Erstkommunion vor und gehen bald zum ersten Mal zum Tisch des Herrn.



Wir gratulieren
allen Erstkommunionfamilien
ganz herzlich und
wünschen Gottes Segen!